

## Projektlenkung in vernetzten Strukturen

# Die Bedeutung von Human Factors im Netzwerkmanagement

Arbeitsgruppe INDiGeR der Steinbeis-Hochschule Berlin:  
Dipl. Pflegepäd. Ingrid Anslík, Prof. Dr. Herbert Hockauf,  
Mirko Klein, B.A.; M.A.



# Bedeutsame Human Factors während eines Projektprozesses im Rahmen der formativen Evaluation

1. Führung – Leitung – Kooperation
2. Projektziel – Subziele – Transparenz/ Intransparenz
3. Wissenschaftlichkeit in Bezug auf das Projektziel
4. Nachhaltigkeit über das Projektziel hinaus
5. Wirtschaftlichkeit - Ökonomischer Druck – Finanzielle Unsicherheit
6. Kommunikation – Unternehmenskommunikation - Information, nachvollziehbare Dokumentation
7. Teamarbeit - Teambildung – Teamkonflikte - Widerstände
8. Zeitrahmen – Mangelnde Zeitressourcen
9. „interkulturelle“ Konflikte – starre „Standesansprüche“

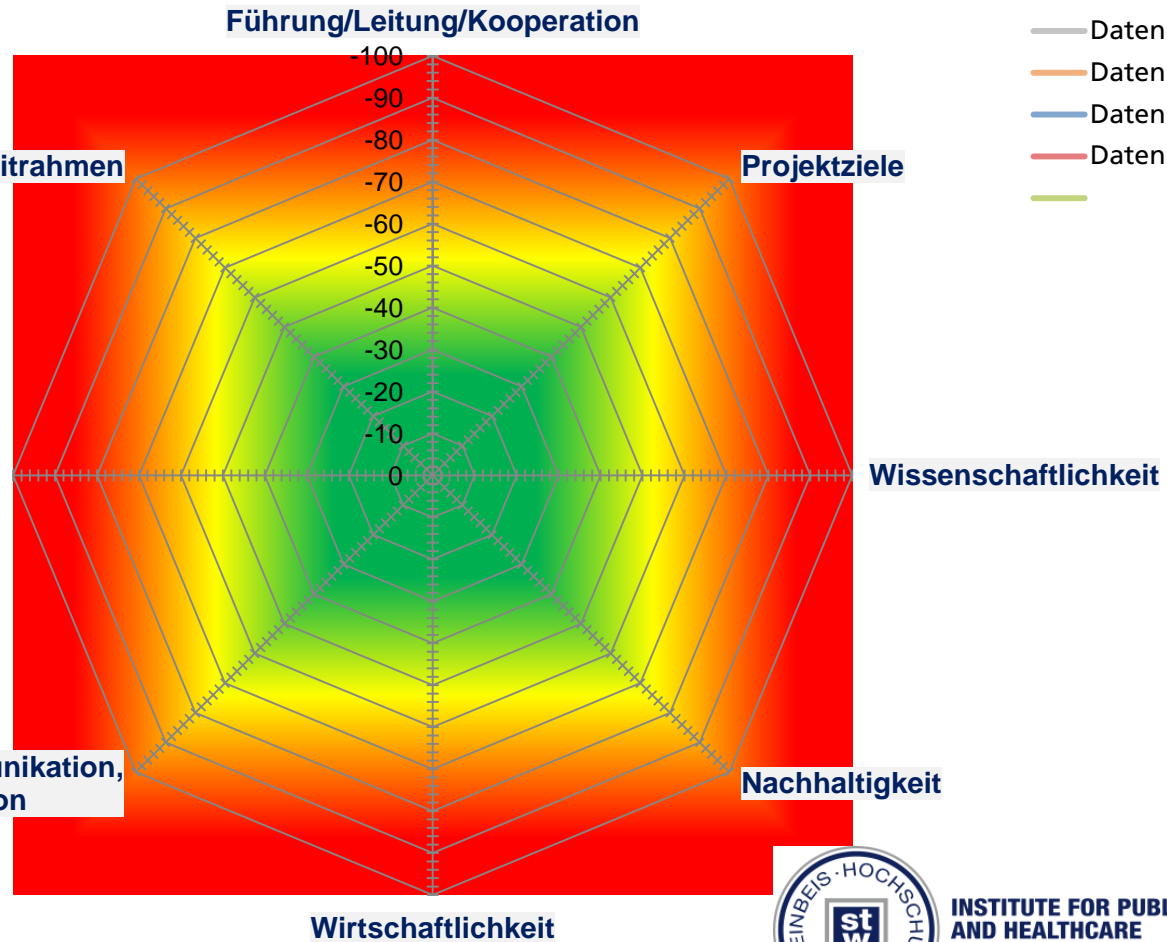


# Aspekte der formativen Evaluation

Soziometrisches Verfahren  
„Projekt-Kooperation“  
in einer  
Zielscheibendarstellung

Aspekte von  
Teams/Konflikt/Widerstand

Information, Kommunikation,  
Dokumentation



- Datenreihe 2
- Datenreihe 3
- Datenreihe 4
- Datenreihe 5
- Datenreihe 6
- Datenreihe 7
- Datenreihe 8
- Datenreihe 9
- Datenreihe 10



INSTITUTE FOR PUBLIC HEALTH  
AND HEALTHCARE  
NORDRHEIN-WESTFALEN

# Methodologien des Netzwerkmanagements zur Identifikation von Störungen, bedingt durch Human Factors

- **Soziometrie während des Projektprozesses**  
„Eine Methode der Erforschung sozialer Strukturen durch Messung der Anziehungen und Abstoßungen, die zwischen den Angehörigen einer Gruppe bestehen“ (Moreno)
- **Interventionscharakteristika bei interpersonellen Konflikten während des Projektprozesses**
- **Durchführungskriterien qualitativer summativer Evaluationsforschung**
- **Gütekriterien qualitativer summativer Evaluationsforschung (in Anlehnung an Mayring)**
- **(weitere) Analyseinstrumente zur Identifikation von human- faktoriellen Störungen**



**Danke für Ihre Aufmerksamkeit !**

**Fragen? Und Anregungen?**

